

ZUCHTGRUPPE

Prüfstand | Zuchtstoffausgabe | Varroaresistenz 2033

Zuchtgruppe

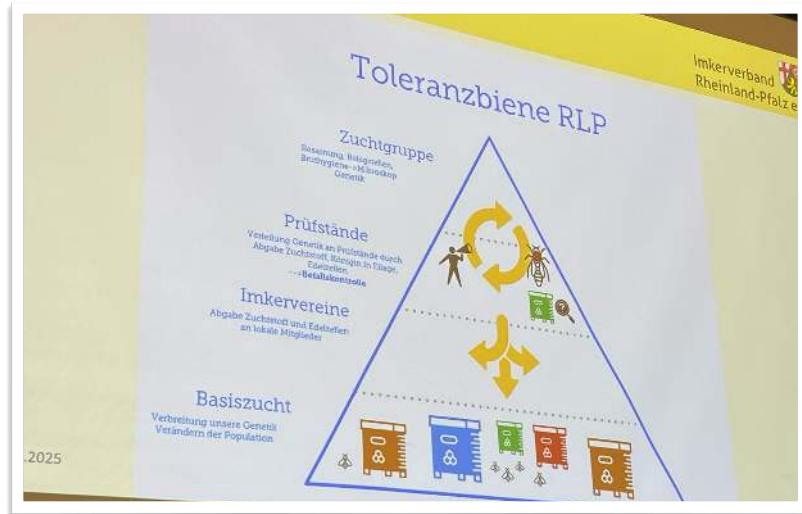
Seit 2023 arbeiten wir intensiv beim Projekt „Toleranzbiene-RLP“ des Imkerverband RLP mit. Mit eigenem Prüfstand und u.a. auch eigenem Bienenmaterial wollen wir die Varroaresistenz festigen.

Auswaschprobe

Bei der Auswaschprobe werden zwischen 60-100g Bienen aus dem Brutraum entnommen und in Isopropanol ausgewaschen.

Königinnen

Seit 2023 haben wir ca. 60 Königinnen nachgezogen und gezielt angepaart oder instrumentell besamt.



Zuchtgruppe IV Dahnertal

Die **Königinnen aus 2024** wurden im Herbst am Prüfstand eingeweiht und überwintert. Die Völker entwickelten sich gut, einzelne zeigten teilweise früh **offene Zellen** (Recapping) und eine geringe Varroabelastung.

Das **Varroa-Monitoring** erfolgte durch Auswaschproben im regelmäßigen Abstand von vier Wochen. Dabei zeigten sich früh deutliche Unterschiede zwischen den Völkern – von nahezu milbenfrei bis zu starkem Befall, der vereinzelt einen Prüfungsabbruch erforderte. Ein Volk zeigt bis in den Herbst hinein eine sehr geringe Varroaentwicklung - es bleibt spannend, wie das Volk sich in 2026 entwickelt und ob es erneut behandlungsfrei geführt werden kann.





Mach mit!

Am Ende brauchen wir jeden Imker - warum nicht gleich mitmachen?

- Aktiv in der Gruppe
- Basiszucht bei dir am Stand
- Verzichte wenn möglich auf Chemie
- Unterstütze uns
 - Einen Tag bei einer Aktion
 - Spende - Futter oder Schwarm

Dankeschön!

Wir bedanken uns bei den Abnehmern des Zuchtstoffs - mit euren Spenden konnten wir zum Teil das Winterfutter für die Prüfvölker finanzieren. Und danke an Sepp Zimmer Jr, der uns ein Volk für die Ablegerbildung zur Verfügung gestellt hat.

Chemiefrei Imkern

Die Bilder rechts zeigen den Einsatz einer Bannwabentasche - hier lässt sich die Bekämpfung der Varroamilbe bereits vor der Honigernte durchführen. Wir arbeiten seit zwei Jahren mit der 2x12 Methode und haben gute Ergebnisse. Bei Interesse, gerne melden.

Zuchtstoffausgabe: In 2025 wurden mehrere Umlarvaktionen organisiert und insgesamt >150 Zellen bereitgestellt.

Zuchtmutter war die

B22(ZWH) = .24 - B803(DSU)23 mdi B117(PJ)21
(Zuchtmaterial von Dietmar Uhlemann/Dresden und Paul Jungels/Luxembourg)

Mit den hoffentlich zahlreichen Drohnen in euren Völkern, legen wir eine gute Basis für die Standbegattung in 2026.



Zucht 2025

Die Zuchtgruppe selbst erstellte insgesamt ca 30 Königinnen. Am Prüfstand lag der Schwerpunkt auf dem weiteren Aufbau des Völkerbestands. Für 2026 ist geplant, neue Genetik einzusetzen und mit einer zweijährigen Prüfphase zu starten.

Nachzuchten der B5(ZWH).22 wurden auf der Buckfast-Belegstelle Rhön begattet und dienen 2026 als weitere Zuchtbasis. Die Drohnenlinie „EL5705(LS).23“ geht auf einen Monticola-Import von Erik Österlund zurück und weist sehr gute Buckfasteigenschaften aus. Auch der Milbenfall ist bei unbehandelten Wirtschaftsvölkern zufriedenstellend. Wir sind gespannt wie



sich sie Anpaarung bei uns im Wasgau entwickelt.

Auch im Projekt „**Toleranzbiene RLP**“ waren wir in 2025 aktiv beteiligt.

Im Februar waren wir bei den Projekttagen des Imkerverband RLP aktiv. Spannende zwei Tage verbrachten wir Ende August in Neustadt - Hier wurden die Miniplus-Waben der im Frühsommer besamten Königinnen geprüft.

Danke an alle die dabei waren - ich bin mir sicher es hat sich gelohnt - und das nicht nur für die Zuchtgruppe VTB-RLP.

International waren wir im November 2024 in Hofgeismar beim **Varroaresistenz-2033** Arbeitsmeeting beteiligt. Dort konnten wir unser Netzwerk ausbauen und sind seither auch dort in einer Arbeitsgruppe tätig.

Wie immer gilt - wir sind lange nicht am Ziel und suchen fleißig weiter Mitstreiter.

Hubert & Michael

